

# #11: MAHNUNG

## Zusammenfassung

Im 11. Anwendungsfall mit dem Titel "MAHNUNG – KI erstellt Mahnungen" geht es darum, wie **KI den Prozess der Erstellung von Mahnungen unterstützen** kann. Ziel ist es, Mahnungen **effizienter zu gestalten**, die **Qualität zu verbessern** und **Zeit zu sparen**.

### Erwartete Erfolge

Nach dem Lesen dieses Kapitels sollen folgende Erfolge erzielt werden:

- Der **Arbeitsprozess zur Erstellung von Mahnungen** wurde analysiert und begonnen, ihn **KI-begleitet umzugestalten**.
- **Mahnungen wurden mit Prompts erstellt**.
- Ein **Bot zur wiederholten Erstellung von Mahnungen** wurde gebaut.
- **Auf Jura spezialisierte KI-Tools wurden kennengelernt**.

---

### 1. Schritt: Anwendungsfall konkretisieren

In diesem Schritt geht es darum, den **spezifischen Kontext** und die **Umstände der Mahnung** genau zu definieren. Dies umfasst:

- Grund der Forderung (z. B. Verkehrsunfall auf der Landstraße)
- Beteiligte Parteien (z. B. S-GmbH und Eltern des minderjährigen Fritz M.)
- Höhe der Forderung, Fristen, Korrespondenz

Beispiel im Pilotfall:

Die Umstände des Unfalls, die entstandenen Schäden und die **Weigerung der Eltern**, die Zahlung zu leisten, bilden den Ausgangspunkt. Ziel: Eine rechtlich fundierte Mahnung, die zur Zahlung bewegt.

### 2. Schritt: Traumergebnis avisieren

Ein ideales Mahnschreiben ist:

- **präzise, klar und verständlich**
- ermöglicht eine **effiziente und zuverlässige Analyse**
- entlastet von **zeitintensiven Aufgaben**
- stellt sicher, dass **keine rechtlichen Aspekte übersehen** werden

### 4. Schritt: Schlechte Prompts erkennen und verbessern

- **Schlechter Prompt:** „Schreibe eine Mahnung.“
- **Guter Prompt:** „Erstelle eine Mahnung an Fritz Müller aufgrund des Unfalls vom [Datum] über [Betrag] EUR.“

## 5. Schritt: Unstrukturierte Prompts erstellen

Beispiele:

- „Was zeichnet eine perfekte Mahnung aus?“
- „Wie sollte eine Mahnung genau im Detail aussehen?“
- „Erstelle eine Mahnung mit Bezug zum Unfall und den Schäden.“
- „Welche juristischen Aspekte müssen enthalten sein?“
- „Simuliere die Antwort der Gegenseite.“
- „Überprüfe eine erstellte Mahnung auf juristische Korrektheit.“

## 6. Schritt: Strukturierte Prompts anwenden

Beispiel:

„Erstelle eine Mahnung an Fritz Müller bezüglich des Unfalls vom [Datum].  
Forderung: [Betrag] € zzgl. [Prozentsatz] Zinsen seit [Datum]. Frist: [Datum].  
Hinweis auf rechtliche Schritte.“

## 7. Schritt: Superstrukturierte Prompts nach der goldenen Richterpromptregel verwenden

Diese Prompts enthalten:

- Gliederung
- vollständige Forderungsgrundlagen
- klare Fristsetzung
- Betrag, Zinsen, Rechtsfolgen
- Angaben zu Absender und Empfänger

## 8. Schritt: Ergebnisse verfeinern und vertiefen

Verfeinerungs-Prompts:

- **Frist-Prompt:** „Ist die Frist angemessen und rechtlich haltbar?“
- **Betrags-und-Zinsen-Prompt:** „Sind Angaben korrekt und nachvollziehbar?“
- **Druckausübungs-Prompt:** „Formulierungen optimieren ohne rechtliche Risiken.“
- **Vollständigkeits-Prompt:** „Alle rechtlichen Hinweise ergänzt?“
- **Korrektheit-der-Daten-Prompt:** „Daten prüfen.“
- **Flexibilitäts-Prompt:** „Mahnung für verschiedene Szenarien anpassbar?“
- **Zusammenfassungs-Prompt:** „Sind alle Punkte korrekt und vollständig zusammengefasst?“

## 9. Schritt: Ergebnisse evaluieren und Widersprüche aufdecken

Mit Evaluierungs-Prompts:

- Fristsetzung korrekt?
- Beträge und Zinsen stimmen?
- Mahnung vollständig?
- Druckwirkung angemessen formuliert?

## 10. Schritt: Chatbots erstellen

Erstellung eines Mahnungs-Bots:

- Bot-Name und Logo
- Starterfragen: „Erstelle eine Mahnung basierend auf diesem Sachverhalt.“
- Eingabeaufforderungen, Feedbackstruktur, Wissensbasis

## **11. Schritt: Spezialisierte Jura-KI-Tools einsetzen**

Auch wenn nicht explizit in diesem Kapitel genannt, sind **Tools wie LegalOS, Lawgeex oder ContractHero** hilfreich.

### **Zusätzliche Vorteile**

- **Effizienzsteigerung**
- **Qualitätskontrolle durch KI-gestützte Überprüfung**
- **Zeitersparnis**
- **Formulierungshilfe zur strategischen Druckerhöhung**
- **Automatische Prüfung auf juristische Korrektheit und Vollständigkeit**